



Mit Botschaft zur Gemeindeversammlung
vom 2. Juni 2023 um 20.00 Uhr
in der Turnhalle Aeschi

Der Name Aeschi stammt aus dem Althochdeutschen. Im 13. Jahrhundert wurde er erstmals als "Ashes" in einer Urkunde erwähnt. Später war unser Gebiet auch als "Esche" oder "ze Esche" (was "bei den Eschen" bedeutet) bekannt. Daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit der Name "Aeschi".



Inhaltsverzeichnis	Seite
Grusswort des Gemeindepräsidenten	4
Traktandenliste der nächsten Gemeindeversammlung	7
Kenntnisnahme des genehmigten Protokolls vom 2. Dezember 2022	8
Genehmigung Verwaltungsrechnung 2022	10
Wahlen	17
Nachkredit periodengerechte Abgrenzungen Lastenausgleiche Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen	18
Reglement Spezialfinanzierung Forst	
Kreditabrechnung	19
Informationen Gemeinde	20
Vereinsinfos	29

Herausgeber und Redaktion

Gemeinderat Aeschi

Gemeindeverwaltung Aeschi

Scheidgasse 2

3703 Aeschi

033 654 37 77

info@aeschi.ch

www.aeschi.ch

Gisela Roth, Text

giselaroth@aeschi.ch

Flurina Dermon, Redaktion

flurinadermon@aeschi.ch

Lisa Reichen, Redaktion

lisareichen@aeschi.ch

Druck

Druckerei Trummer

031 381 80 78

Schlossstrasse 137

info@druckerei-trummer.ch

3008 Bern

www.druckerei-trummer.ch

Nächste ordentliche Ausgabe

Aeschi-Info Nr. 2 / 2022

Redaktionsschluss: 13. Oktober 2023



*«i darf läbe i de Bärge, i cha da Dahyme sy
und dem Fläckli Heimatärde darfsch no säge Du bisch my,
drum bi i o gärn bereit u zeige Dankbarkeit»*

Gschetztzi Bürgerinne u Bürger vo Aeschi.

Mier dörfe i üser schöne Schwyz, em Bärnbiet hie ds Aeschi Dahime sy. Da, wo mer e schöni Natur diräkt vor dr Hustüür chönne gniesse u glich nit wit hii bis i di nächschte grössere Orte wo me «Alles» überchunnt u cha erledige. Ja, wie si mier doch privilegiert, u dörfe wie's im Lied Dankbarkiit vom Franz Stadelmann hysst, o dankbar si derfür.

So wii mer doch Sorg ha. Sigs zur Natur, üsem freie u sichere Zämeläbe u o zu üser Demokratie. So dass «üsi Heimat» o für witeri Generatione glich wärtvoll u läbenswärt erhalte blibt.

Es git e huffe Sache, wo mier alli ging ume sälber chönne stüüre u beiiflusse. Zum Byspiel i Sache Natur, Umwälschutz u Nachhaltigkeit. Oder moderner usdrückt – betreffend em ökologische Fuessabdruck, wo me hützutags o für bald alles ufwendig tuet berächne.

Me muess ja nit unbedingt es Elektroauto zueche tue oder es Klimazertifikat chuffe.

Nii, my ducht mengisch meh, me chönnti sech überlege: Bruche mier ...Härdöpfle us Israel, Rindfliisch us Uruguay, Online Beratige us aller Wält, Holz us em Usland, Maschine u süsch Allergattigs us China...?!?

Oder chönne mer nit fasch alles o «vo hie» ha, u e so d Wärschöpfig i üsne Regione bhalte? Das schont nit nume üsi Umwält u isch nachhaltiger, we nit alles zersch ir halbe Wält umekahret, umglade u zwüsche glageret wird. Das stärkt oh üsi regionali Wirtschaft, stützt es guets Lohnniveau u ermüglchet witerhin ä höche Läbensstandart.

Di aktuelle Turbulenze ir Finanzwält ziges doch grad ume iis, dass es halt äbe nit immer ds Gälbe vom Ei isch, weme uf «gross u wyt» setzt.



Mier bi üs chönne öppe schön froh u dankbar si, hii mer üser regionale Banke.

ligentlech wetti hie nit e Monolog zu Wirtschaft u Klima abhalte. Aber es paar Sache erwähne, wo mer vo Site Gmiind betreffend Naturschutz, Biodiversität u Nachhaltigkiit i de letschte 2-3 Jahr hi gmacht.

Im Bereich Greberegge het's es Auerwildreservat gäh, wo forstlich sogar darf gnutzt wärde.

Für d Fischgängigkeit vom Suldbach het's ds Mülenen bim Geschiebsammler u bim Fischerhüttli Ahpassige u Renaturierigsmassnahme gäh.

Im Sack a dr Kander entstiit im Rahme vom Neubau Kraftwerk Augand, es regelrächts Paradies für üsi Natur.

Natürlech würd das Alles oh nume dür d Unterstützig vo Bundes- u Kantonsgälder müglech.

*«Nur eis Blüemli cha Freud mache nur eis Wort das länget scho.
S brucht bestimmt nit grossi Sache, s muess eifach vo Härze cho.
S allerchliinschte Wörtli zeigt: S gröschet wos git isch Dankbarkeit»*

So siits die dritti Strophe. Ja, nume eis Blüemli, e Buum, e Amsle wo drin liedet, cha Früd mache oder äbe oh ifach es guets Wort.

Büüm, die chönne oh ds Aeschi bewege, das hani vinechli gmerkt. Ja sogar Unterschrifte wärde gsammlt derfür.

Es freut mi, dass mer ufmerksamami Bürger hy, wo ihrer Ahlige oh Kund tüe, wesi Angscht hy dass es chönnti lätz gah.

Ig cha nech aber beruehige. I Sache Büüm hiit Dier e Holzchopf als Gmiindspräsident, wo ging für Büüm tuet iistah, wes Sinn macht. I diesem Fall, bim Parkplatz Aeschiried isch für e Gmiindrat ging klar gsy, dass die 2 chranke Ahöre, wo mer hy müesse fälle, ersetzt wärde, we dr Parkplatz saniert wird. Erfreulich isch es glich, dass d Initiante du oh ihri Dankbarkeit usgsproche hy.



GRUSSWORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

«Sitz zu alte Lüt uf ds Bänkli o die Chranke bruche di.

Zygne das isch ds beschte Gschänkli, dass sy nit vergässe si.

Mier het einisch ds Müetti gsy: S schönscht wos git isch Dankbarkeit»

Als Gmiindspräsident darf ig das oh erläbe. I cha zu alte Lüt uf ds Bänkli höckle für chly zäme ds brichte. Ab 90-jährig darf ig albe mit gah, es Geburtstags-Bsüechli mache u chly mit dene Jubilare dorfe. Das isch für mi ini vo de allerschönschte Ufgabe, woni darf wahrnäh.

I bewundere ging ume, was üser Jubilare alles erläbt hy i ihrem lenge Läbe u wie si äbe oh ifach dankbar sy derfür.

I 80 Jahr cha de dr Gmiindspräsident / Präsidentin vlich oh stuune, we de ä Jubilarin verzellt, dass si im 2023 mit ihrne Klassekameradinne dr Bärner «School Dance Award» gwunne u ds Basel im Final du um Wenig dr Sieg verpasst, u zweit si worde.

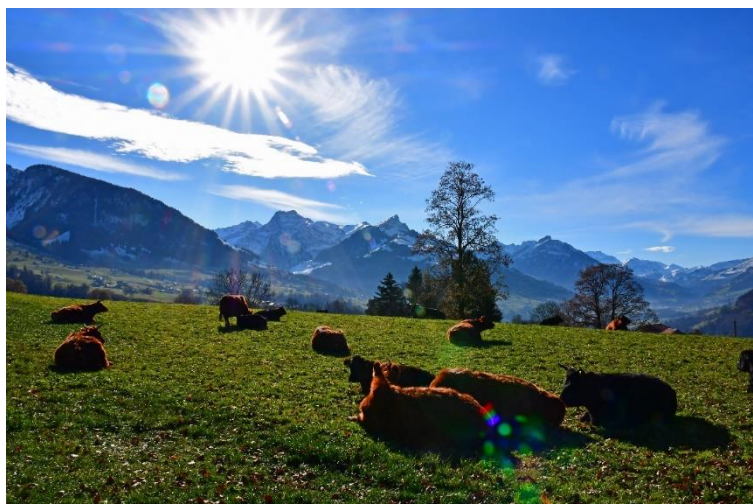
Jer hiits sicher gmerkt, so si mer bi de Junge acho. Was di Miitscheni da under dr Liitig vor Andrea Zenhäusern gschaftt hi, freut mi riesig u macht mi als Gmiindspräsident natürlich sehr stolz.

Am 2. Brachet (Juni) würd's mi freue, weni viel Aeschinerinne u Aeschiner i dr Turnhalle chönnti zur Gmiindsversammlig begrüesse.

Aeschiried, am 1. Meye

Eue Gmiindspräsident,

Chrigel Däpp



Traktanden Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2023

1. Kenntnisnahme des genehmigten Protokolls der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2022
2. Nachkredite 2022: periodengerechte Abgrenzung Lastenausgleich Sozialhilfe in der Höhe von Fr. 1'229'000 und des Lastenausgleichs Ergänzungsleistungen in der Höhe von Fr. 550'000
3. Genehmigung Verwaltungsrechnung 2022
4. Wahlen: 1 Mitglied der Schulkommission (Matthias Klopfenstein, infolge Demission nicht wiederwählbar)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Totalrevision des Reglements über die Spezialfinanzierung Forst
6. Kreditabrechnung Hochwasserschutz Müleneren, Kenntnisnahme
7. Orientierungen / Verschiedenes



Kennntnisnahme des genehmigten Protokolls der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2022

Gestützt auf Art. 70 des Organisationsreglements OgR der Gemischten Gemeinde Aeschi hat der Gemeindegemeinderat das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2022 spätestens 14 Tage nach der Versammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt.

Ergänzungen oder Änderungen wurden keine verlangt.

Nach Ablauf der Einsprachefrist hat der Gemeinderat dieses Protokoll an seiner Sitzung vom 10. Januar 2023 genehmigt.



Nachkredite 2022: periodengerechte Abgrenzung Lastenausgleich Sozialhilfe in der Höhe von Fr. 1'229'000 und des Lastenausgleichs Ergänzungsleistungen in der Höhe von Fr. 550'000

Als im Jahr 2016 alle bernischen Gemeinden das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 einführen mussten, hatte der Kanton Bern die Absicht den Gemeinden die «periodengerechte Abgrenzung» der Lastenausgleichsbeiträge Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen vorzuschreiben. Die Gemeinden und die Kommunalverbände wehrten sich vehement gegen dieses Vorhaben. Mit Erfolg, der Kanton Bern hat entschieden auf eine zwingende periodengerechte Abgrenzung zu verzichten. Dennoch sehen die gesetzlichen Grundlagen die Abgrenzungen vor!

Was bedeutet «periodengerechte Abgrenzung»?

Jede bernische Gemeinde hat jährlich pro-Kopf Beiträge für die Bereiche Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen zu leisten. Diese Lastenausgleichsbeiträge werden durch den Kanton nachschüssig fakturiert, das heisst die Gemeinde Aeschi hat beispielsweise den Lastenausgleichsbeitrag Sozialhilfe für das Jahr 2021, erst im Jahr 2022 bezahlt. Damit dieser Umstand korrigiert werden kann, muss einmalig der doppelte Lastenausgleichsbeitrag gebucht respektive abgegrenzt werden. Das heisst aber nicht, dass der Beitrag zweimal bezahlt wird, es ist ein rein buchhalterischer Vorgang, damit der Aufwand 2022 im Jahr 2022 ausgewiesen wird.

Die Abgrenzungen bedeuten folgende einmalige Mehraufwände:

Lastenausgleich Sozialhilfe	Fr.	1'229'000
Lastenausgleich Ergänzungsleistungen	Fr.	550'000

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Nachkredit von Fr. 1'229'000 für die Abgrenzung Lastenausgleich Sozialhilfe und einen Nachkredit von Fr. 550'000 für die Abgrenzung Lastenausgleich Ergänzungsleistung.



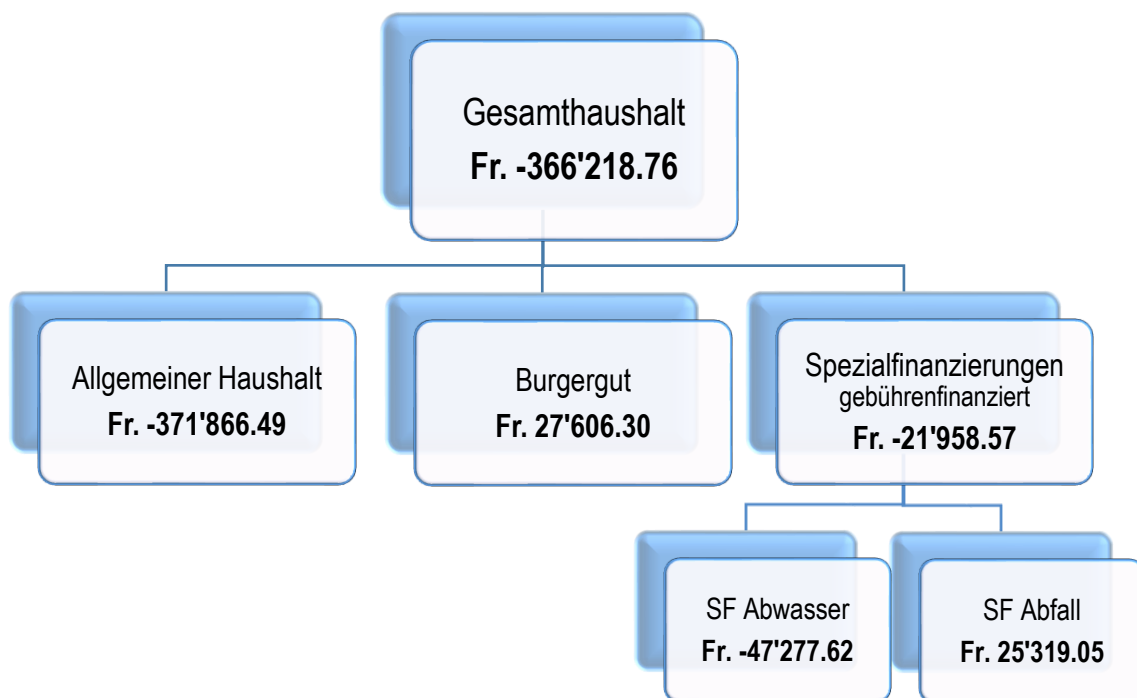
Genehmigung Verwaltungsrechnung 2022

Erfolgsrechnung

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2022 der Gemischten Gemeinde Aeschi wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt. Die Buchhaltung wird mit der Gemeindesoftware GemoWin NG der Firma Dialog AG geführt. Fritz Portenier war für die Rechnungsführung bis Ende Januar 2023 und Gisela Roth ist für die Rechnungsführung ab Februar 2023 verantwortlich. Bruno von Allmen trägt die politische Verantwortung als Ressortleiter Finanzen.

Ergebnisse



Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 366'218.76 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 96'600, die Schlechterstellung beträgt Fr. 269'618.76.



Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 371'866.49 ab. Die Schlechterstellung zum budgetierten Ertragsüberschuss von Fr. 20'800 beträgt Fr. 392'666.49. Im Rechnungsjahr 2022 wurde mit folgenden Steueranlagen gerechnet:

Gemeindesteuern	1.79
Liegenschaftssteuern	1.3 ‰ des Amtlichen Wertes
Feuerwehersatzabgaben	4 % der Kantonssteuer (<i>bisher 6%</i>)
Hundetaxe	Fr. 80 pro Tier

Die wichtigsten Geschäftsfälle

Entwidmung Schulhaus Aeschiried:

Das Schulhaus wird seit dem Jahr 2019 nicht mehr als Schulhaus genutzt. Die Wohnungen und die Schulräume sind vermietet. Da das Gebäude nicht mehr für seine Kernaufgabe als Schulhaus genutzt wird, hat die Gemeindeversammlung im Dezember 2022 die Entwidmung beschlossen. Aus dieser Übertragung resultiert ein Buchgewinn von Fr. 1'147'304.90.

Periodengerechte Abgrenzung Lastenausgleichsbeiträge:

In der Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden unter Artikel 4 ist der Grundsatz der «Periodenabgrenzung» festgelegt. Das bedeutet, die Aufwände sind in dem Jahr zu buchen, in welchem sie anfallen. Die Lastenausgleichsbeiträge Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen und Familienzulagen werden durch den Kanton Bern den Gemeinden nachschüssig fakturiert. Aus diesem Grund sind hierfür Abgrenzungen nötig. Diese Verpflichtungen oder Altlasten waren im Gewährleistungsspiegel der vergangenen Jahresrechnungen dokumentiert. Der Gemeinderat hat entschieden, auch infolge des Buchgewinns aus dem Schulhaus Aeschiried, die einmalige Doppelbelastung im Jahr 2022 zu buchen und sich der Altlast zu entledigen. Der Mehraufwand beträgt Fr. 1'790'400.

Fertiggestellte und in Betrieb genommene Investitionen:

Investition	Nettoinvestition	Nutzungsdauer	Abschreibung
Niesenbrücke Sanierung	664'760.18	40	16'619.00
Hochwasserschutz Mülönen	149'379.52	50	2'987.60
Sagiwaldstrasse	86'479.45	10	8'647.95
Ortsplanungsrevision Nutzungsplanung Baureglement	141'416.00	10	14'141.60



Auflösung Neubewertungsreserve

Ab dem sechsten Jahr seit Einführung von HRM2 wird die Neubewertungsreserve innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst, die Entnahme beträgt Fr. 287'547.85.

Burgergut

Die Burgerrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 27'606.30 ab. Die Besserstellung zum budgetierten Ertragsüberschuss von Fr. 26'100 beträgt Fr. 1'506.30. Das Eigenkapital beläuft sich auf Fr. 315'260.11.

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Der Bereich Abwasser schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'277.62 ab. In die Reserve Werterhalt wurde der Mindesteinlagesatz von 60% der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte im Betrag von Fr. 213'774 eingelegt. Die eingegangenen Anschlussgebühren von Fr. 29'632.35 wurden an die Einlage angerechnet. Der Werterhalt weist einen Saldo von Fr. 3'209'783.05 aus. Damit werden Unterhaltsarbeiten und Investitionen an den Kanalisationsleitungen finanziert.

Das Eigenkapital ist weiterhin sehr hoch und hat einen Bestand von Fr. 1'159'261.89.

Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung kann einen Ertragsüberschuss von Fr. 25'319.05 aufweisen. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 381'843.14.

Spezialfinanzierung Feuerwehr einseitig

Bei der Feuerwehr handelt es sich um eine einseitige Spezialfinanzierung. Solange Eigenkapital vorhanden ist, werden Aufwandüberschüsse diesem belastet. Ist das Eigenkapital aufgebraucht und es werden weitere Aufwandüberschüsse ausgewiesen, gehen sie zu Lasten des Allgemeinen Haushaltes. Im Feuerwehrreglement unter Art. 16 Abs. 3 steht: Soweit die Kosten der Feuerwehr nicht durch die Pflichtersatzabgaben und die übrigen Einnahmen gedeckt sind, gehen sie zu Lasten der ordentlichen Gemeinderechnungen der Sitz- sowie Anschlussgemeinde (Kostenteiler gemäss Zusammenarbeitsvertrag).

Der Gemeinderat hat die Feuerwehersatzabgabe ab dem Jahr 2022 von 6% auf 4% der Staatssteuer gesenkt. Diese Massnahme hat tiefere Einnahmen um rund Fr. 51'000 bewirkt und ein «gewolltes» Defizit von Fr. 12'568.82 erwirkt. Das zu hohe Eigenkapital kann nur durch Defizite abgebaut werden. Der Bestand beträgt nach Entnahme des Aufwandüberschusses Fr. 738'715.43.



Personalaufwand (Gesamthaushalt)

Fr. 45'000 tiefer als budgetiert.

- Die Entschädigungen und Sitzungsgelder fallen rund Fr. 24'000 tiefer aus. Hingegen entsprechen die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal praktisch dem Budget. Die Weiterbildungskosten des Personals betragen rund Fr. 40'000.

Sachaufwand (Gesamthaushalt)

Fr. 40'000 tiefer als budgetiert.

- Für den Baulichen Unterhalt waren Fr. 407'700 vorgesehen, die Einsparungen betragen rund Fr. 110'000. Am Niesen war eine waldbauliche Massnahme, Schutzwaldprojekt, in der Höhe von Fr. 60'000 angedacht. Infolge der Sanierung der Niesenbrücke und deren Baustellenverkehr, wurde das Holzerprojekt verschoben.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen (Gesamthaushalt)

Fr. 220'000 höher als budgetiert.

- Im vergangenen Jahr wurden sogenannte ausserplanmässige Abschreibungen von Fr. 216'251.50 vorgenommen. Wie das Wort «ausserplanmässig» bereits sagt, handelt es sich um nicht ordentliche Abschreibungen. Im Bereich Abwasser hat der Gemeinderat mit den Aufnahmen der Zustandserfassungen der privaten Abwässer begonnen. Die Aufnahmen werden im Gemeindegebiet in acht Etappen durchgeführt. Es handelt sich bei diesen Arbeiten um Planungen und Dokumentationen der privaten Abwässer. Diese Aufwände sind der Erfolgs- und nicht der Investitionsrechnung zu belasten. Aus diesem Grund wurden die ersten zwei Etappen mit Fr. 178'969.05 ausserplanmässig abgeschrieben. Der Abschreibungsaufwand wurde der vorgesparten Reserve Werterhalt entnommen.
- Weitere drei aktivierte Kleininvestitionen aus den Vorjahren sind ausserplanmässig abgeschrieben worden, da sich diese unter der Aktivierungsgrenze befanden.

Fiskalertrag (Gesamthaushalt)

In untenstehender Tabelle ist eine Übersicht der Haupteinträge aufgelistet. Der Vergleich wird mit den Vorjahren dargestellt.



	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Steuerpflichtige Vorstände	1'366	1'348	1'346	1'363
Einkommenssteuern	4'013'058	4'003'525	3'948'464	3'648'371
Vermögenssteuern	465'757	449'718	346'248	315'222
Grundstückgewinnsteuern	117'294	20'633	99'027	64'317
Sonderveranlagungen	128'319	149'320	92'335	87'780
Liegenschaftssteuern	644'514	629'868	614'618	543'359

Vermögenssteuern und Liegenschaftssteuern

Die AN20 Amtliche Neubewertung der Liegenschaften ist immer noch spürbar. Durch Einsprachen und Schätzungen vor Ort sind einige Bewertungen nachträglich, aber rückwirkend auf das Jahr 2020 verfügt worden.

Investitionsrechnung

Realisierte Investitionsprojekte

Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen	Nettokosten
Planung Sanierung Gemeindesaal	17'127	0	17'127
Niesenbrücke Sanierung	596'540	172'885	423'655
Hochwasserschutz Mülmen	29'486	476'966	-447'480
Ortsplanungsrevision	1'937	0	1'937
Sagiwaldstrasse Ausbau	283'108	196'629	86'479

Die hier aufgeführten Beträge betreffend das Jahr 2022. Teilweise entstanden bereits in den Vorjahren Kosten, diese sind in der Verpflichtungskreditkontrolle ersichtlich.

Investitionsprojekte im Bau

Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen	Nettokosten
Parkplatz Aeschried Erweiterung	888	0	888
Renaturierung Suld	170'405	0	170'405
Flussaufweitung Sack Kander	1'029'493	658'821	370'672

Nettoinvestitionen Gesamthaushalt Fr. 648'429.38

Bilanz

	Saldo 1.1.	Saldo 31.12.	Differenz
Aktiven	22'876'103.57	23'830'316.05	954'212.48
Finanzvermögen	9'588'981.31	10'896'666.81	1'307'685.50
Verwaltungsvermögen	13'287'122.26	12'933'649.24	-353'473.02
Passiven	22'876'103.57	23'830'316.05	954'212.48
Fremdkapital	11'291'140.62	12'706'904.58	1'415'763.96
Eigenkapital	11'584'962.95	11'123'411.47	-461'551.48



Das Finanzvermögen hat hauptsächlich infolge der Umwidmung des ehemaligen Schulhauses Aeschiried zugenommen und das Verwaltungsvermögen deswegen abgenommen.

Das Fremdkapital hat vorwiegend infolge der periodengerechten Abgrenzungen der Lastenausgleichsbeiträge von Fr. 1'790'400 zugenommen. Ein Bankdarlehen von Fr. 500'000 und die letzte Rate von Fr. 10'000 des Investitionshilfedarlehens des Kantons Bern konnte zurückbezahlt werden.

Eckdaten

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-366'219	-96'600	1'130'648
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-371'866	20'800	1'069'297
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-21'959	-117'400	31'796
Steuerertrag natürliche Personen	4'523'147	4'404'200	4'442'037
Steuerertrag juristische Personen	127'691	120'000	110'484
Liegenschaftssteuer	644'515	618'000	629'869
Nettoinvestitionen	648'429		933'650
Bestand Finanzvermögen	10'896'667		9'588'981
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	12'933'649		13'287'122
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	12'347'552		12'615'653
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	586'097		671'470
Fremdkapital	12'706'905		11'291'141
Eigenkapital	11'123'411		11'584'963
Reserven	653'073		653'073
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'602'772		3'974'639



Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung der Jahresrechnung 2022 mit folgenden Ergebnissen:

ERFOLGSRECHNUNG

Gesamthaushalt

Aufwand	10'990'660.02
Ertrag	10'624'441.26
Aufwandüberschuss	-366'218.76

Allgemeiner Haushalt

Aufwand	10'185'348.10
Ertrag	9'813'481.61
Aufwandüberschuss	-371'866.49

Bürgergut

Aufwand	6'942.45
Ertrag	34'548.75
Ertragsüberschuss	27'606.30

Abwasserentsorgung

Aufwand	578'170.17
Ertrag	530'892.55
Aufwandüberschuss	-47'277.62

Abfallentsorgung

Aufwand	220'199.30
Ertrag	245'518.35
Ertragsüberschuss	25'319.05

INVESTITIONSRECHNUNG

Gesamthaushalt

Ausgaben	2'233'724.58
Einnahmen	1'585'295.20
Nettoinvestitionen	648'429.38



Wahlen: 1 Mitglied der Schulkommission (Matthias Klopfenstein, infolge Demission nicht wiederwählbar)

Für jede Wahl können Wahlvorschläge vorgängig schriftlich eingereicht oder direkt an der Gemeindeversammlung gemacht werden.



Beratung und Beschlussfassung über die Totalrevision des Reglements über die Spezialfinanzierung Forst

Das bestehende Reglement über den Forstbetriebsfonds der Gemischten Gemeinde Aeschi vom 19. Mai 2006 ist aufgrund Änderungen der übergeordneten Gesetzgebung, insbesondere Änderungen vom HRM1 zu HRM2, nicht mehr aktuell und musste daher einer Totalrevision unterzogen werden. Das Reglement wurden durch die zuständige Stelle beim Kanton Bern vorgeprüft und soll rückwirkend per 1. Januar 2023 in Kraft treten.

Zweck	Art. 1 Die Spezialfinanzierung bezweckt die Bereitstellung von Mitteln zur Finanzierung der Bewirtschaftung der Gemeindewälder. Das vorliegende Reglement löst das «Reglement über den Forstbetriebsfonds der Gemischten Gemeinde Aeschi» vom 19. Mai 2006 vollständig ab.
Einlagen in die Spezialfinanzierung	Art. 2 ¹ Die Spezialfinanzierung wird rückwirkend per 1. Januar 2023 mit einem Betrag von Fr. 213'816.45 errichtet. ² Der Spezialfinanzierung können erwirtschaftete Erträge aus den Gemeindewäldern zugewiesen werden. ³ Über die Höhe der einzulegenden Erträge entscheidet der Gemeinderat.
Entnahmen aus der Spezialfinanzierung	Art. 3 ¹ Soweit der Bestand dafür ausreicht, können in folgenden Fällen Mittel entnommen werden: - Unterhalt, Neubau und Erweiterung der Forststrassen - Pflege des Schutzwaldes - Abschreibungen von Investitionen sowie - Deckung eines allfälligen Defizits des Forstbetriebs Thunersee-Süd ² über die Höhe der zu entnehmenden Beträge beschliesst der Gemeinderat.

Das Reglement liegt vom 25. April bis 25. Mai 2023 in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Die Auflage wurde im amtlichen Anzeiger Nr. 17 vom 25. April 2023 bekannt gegeben.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Reglement Spezialfinanzierung Forst zu genehmigen.



Kreditabrechnung Hochwasserschutz Mülönen, Kenntnisnahme

(alle Zahlen in CHF)

Beschluss der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2017 **5'585'000.00**

Ausgaben

Planung, Bauleitung, Ingenieurarbeiten	780'482.00
Tiefbauarbeiten	4'364'528.97
Metallbauarbeiten	293'243.10
Bewilligungen, Publikationen, Verträge, Geometer, Grundbuch, Grundeigentümerentschädigungen	<u>82'195.60</u>

Total **5'520'449.67**

Kreditunterschreitung **64'550.33**

Einnahmen

Bundessubventionen	- 2'263'960.00
Kantonssubventionen	- 1'760'857.75
Kantoneigener Wasserbau	- 71'000.00
Renaturierungsfonds	- 25'822.50
BLS	- 474'938.00
Niesenbahn	- 130'366.65
Die Mobiliar Genossenschaft	- 190'000.00
GVB	- 48'627.80
Ökofonds BKW	- 80'000.00
Quelleneigentümer Mülönen, Kostenanteil	- 19'080.20
Schwellenkorporation Reichenbach	- 177'774.65

Total Netto **278'022.12**

Begründung

Die Nettokosten zu unseren Lasten liegen rund Fr. 107'000 tiefer, als beim Kreditbeschluss angenommen. Die Höhe der Beiträge der Mobiliar und der GVB waren damals noch nicht bekannt.

Antrag des Gemeinderats:

Kenntnisnahme der vorliegenden Kreditabrechnung



Geburten 1. November 2022 – 30. April 2023

Arndt Emilia
Bösiger Benjamin
Brülhart Amina
Däpp Ronja Martha
Fankhauser Andri
Fischer Leandro
Graf Nicola
Lengacher Lina



Luginbühl Gian Livio
Luginbühl Timo
Mannai Yamin
Mick Lina
Oppliger János Frederik
Scheidegger Jael
Schmid Fabio
Zurbuchen Jorin

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Eheschliessungen 1. November 2022 – 30. April 2023

Buchmann Thomas und Buchmann geb. Schneiter Alice
Luginbühl Samuel Peter und Luginbühl geb. Rubin Melanie
von Känel Niklaus und von Känel geb. Reusser Naomi Manuela



Wir gratulieren herzlich und wünschen den Brautpaaren für die gemeinsame Zukunft alles Gute!



Gratulationen 1. November 2022 – 30. April 2023

80 Jahre

Alija Elsa
 Bichsel-Bichsel Martin
 Mägert-Gurtner Wilhelm
 Megert-Schumacher Werner
 Schaub Ulrich
 Schüpbach-Eggen Erika
 Weber-Berthoud-dit-Gallon Alfred
 Zingg-Winzenried Verena

85 Jahre

Jaun-Heynen Werner
 Luder-Steiger Rudolf
 Luginbühl-Grimm Samuel
 Moser-Eggen Hans
 Müller-Balmer Margaritha
 Winistörfer-Sitter Peter

90 Jahre und älter

Isler-Jaggi Willy	90
Von Känel-Mägert Hans	90
Luginbühl-Wittwer Anna	91
Von Känel-Roth Johanna	91
Bodenmann-Hofer Lisely	92
Luginbühl Friedrich	93
Indermühle Hedwig	96
Zumbrunnen-Thomann Rosmarie	96
Schär-Schefer Rösli	97
Neuhaus-Schilling Paul	98



Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen noch viele schöne, gesunde und glückliche Jahre.



Todesfälle 1. November 2022 – 30. April 2023

Jaun-Schwendimann Alice
Luginbühl-Wittwer Hans
Meichtry-Hauser Heinrich
Neuhaus-Schilling Erika
Scherz Friedrich
Urffer Ursula
Von Gunten-Rickenbacher Ruth
Wäfler-Luginbühl Erika



Wir entbieten den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und wünschen ihnen viel Kraft und Zuversicht!

Veröffentlichung von Geburten, Eheschliessungen, Todesfällen und Geburtstagen

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie sich bei uns melden können, falls Sie die Geburt Ihres Kindes, Ihre Heirat, Todesfälle von Angehörigen oder Ihren Geburtstag in dieser Rubrik **nicht** publizieren möchten.



Personalmutationen – Ein- und Austritte

Vielen Dank

Susanna Christen, Sachbearbeiterin Kanzlei

Seit dem 1. Juni 2020 ist Susanna Christen nebst den allgemeinen Kanzleiarbeiten vor allem für die vielfältigen Aufgaben des Schulsekretariats zuständig. In Zusammenarbeit mit den Schulleitungen und der zuständigen Gemeinderätin war sie eine wertvolle Drehscheibe für die vielen Themen im Bildungsbereich. Auch ihre sprachlichen Begabungen wurden sehr geschätzt, sei es bei der Fremdenkontrolle oder im Umgang mit Asylsuchenden.



Susanna Christen verlässt uns, da ihr eine attraktive Stelle in der Privatwirtschaft angeboten wurde. Wir bedauern Ihren Weggang und danken ihr herzlich für die wertvolle sowie engagierte Mitarbeit in den vergangenen Jahren. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

Ueli Lengacher, Hauswart Oberstufenschulanlage

Am 1. Februar 2007 hat Ueli Lengacher die Stelle als Hauswart der Oberstufenschulanlage angetreten. Als gelernter Zimmermann und begabter Handwerker war Ueli die ideale Besetzung für diese Aufgabe. Mit viel Engagement und Einsatzfreude hat er die Anlage all die Jahre im bestmöglichen Zustand gehalten. Auf seine Zuverlässigkeit und die exakte Arbeitsweise war immer Verlass, was die Vorgesetzten und Lehrkräfte sehr geschätzt haben.



Da Ueli im Oktober seinen 65. Geburtstag feiern kann, geht sein Einsatz für die Gemeinde Aeschi zu Ende. Wir danken Ueli für den grossen Einsatz während vielen Jahren im Dienste der Öffentlichkeit. Wir wünschen ihm viele schöne Stunden, sei es beim Jagen, Jodeln oder im Kreise seiner grossen Familie.



Herzlich Willkommen

Tanja von Känel, Sachbearbeiterin Kanzlei

Als Nachfolgerin von Susanna Christen hat der Gemeinderat Tanja von Känel aus Aeschiried gewählt. Ihre Anstellung beträgt 70%. Seit dem 1. Mai arbeitet Sie bei der Gemeindeverwaltung. Tanja von Känel ist in Deutschland aufgewachsen, hat dort die Schulen besucht und das Abitur abgeschlossen. In den 90-er Jahren hat sie bei der Schweizerischen Post die Ausbildung als Betriebssekretärin absolviert und anschliessend bei verschiedenen Poststellen gearbeitet. Nach der Familienzeit (Mutter von 3 erwachsenen Kindern) hat sie die Büroarbeiten im Planungsbüro ihres Ehemannes Andreas von Känel übernommen. Diese Tätigkeit übt sie bis jetzt aus.



Wir sind überzeugt, dass sich Tanja von Känel dank ihrer raschen Auffassungsgabe in nützlicher Frist einarbeiten wird. Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Befriedigung und Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Paulina Nielipinska, Hauswartin

Nach der Pensionierung von Ueli Lengacher werden die Hauswartarbeiten neu organisiert und es wird ein Hauswarteteam gebildet. Paulina Nielipinska wird ab dem 1. Juli in diesem Team mitarbeiten.

Paulina Nielipinska ist in Polen aufgewachsen. Sie hat dort die Schulen besucht und verschiedene Studiengänge absolviert. Nach verschiedenen Arbeitsstellen in der Gastronomie in Polen ist sie seit 2016 in der Schweiz ebenfalls in dieser Branche tätig. Zuletzt war sie in führender Anstellung in einem angesehenen Gastronomiebetrieb in der Region angestellt. Sie wohnt seit 7 Jahren in Aeschiried.

Wir wünschen Paulina Nielipinska viel Freude bei der Mitarbeit im neuen Team und freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit.



Alexander Gillmann, Mitarbeiter Werkhof

Unser Werkhofmitarbeiter Renato Ortu wechselt im Sommer ins Hauswarteteam. Deshalb wurde ein neuer Mitarbeiter für das Werkhofteam gesucht und mit Alexander Gillmann auch gefunden. Alexander Gillmann ist in Reudlen aufgewachsen und hat die Schulen in Reichenbach besucht. Nach der Lehre als Bäcker-Konditor hat er nur kurz in diesem Beruf gearbeitet. Seit 2008 ist er als Bauarbeiter/Maschinist tätig und hat sich eine grosse Berufserfahrung angeeignet. Er wohnt seit bald 2 Jahren in Aeschiried. In der Freizeit bewegt er sich gerne in der Natur.

Alexander Gillmann tritt seine Stelle am 1. Juli an. Wir wünschen ihm einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.



Gemeindetageskarten

Die Gemeinde Aeschi b. Spiez verkauft **ab dem 1. Mai 2023 keine SBB-Tageskarten Gemeinde mehr.**

Unter folgendem Link kann eingesehen werden, ob anderen Gemeinde noch verfügbare Tageskarten haben:
<https://www.tageskarte-gemeinde.ch/de-de/> Bitte beachten Sie, dass diese Liste nicht abschliessend ist und die Bestimmungen der jeweiligen Gemeinde gelten.



Ab Januar 2024 werden die bisherigen SBB-Tageskarten schweizweit durch die neuen Spartageskarten Gemeinde ersetzt.

Details zu dieser neuen Karte finden Sie unter
<https://www.allianceswisspass.ch/de/mediencorner/Medienkonferenzen/eckpunkte-spartageskarte-gemeinde>

Die Feuerwehr Aeschi-Krattigen sucht Verstärkung

Die Feuerwehr Aeschi-Krattigen besteht aktuell aus ca. 40 Männern und Frauen aus den Gemeinden Aeschi und Krattigen.

Um diesen Bestand zu halten, suchen wir motivierte und engagierte Einwohnerinnen und Einwohner aus Aeschi und Krattigen.

Gesucht werden Personen zwischen 20 und 45 Jahren, die bereit sind, einen Beitrag zur Sicherheit unserer beiden Gemeinden zu leisten. Die Trainings finden in der Regel einmal pro Monat an einem Montagabend statt.

Für weitere Infos steht der Kommandant der Feuerwehr Aeschi-Krattigen gerne zur Verfügung



Kommandant Feuerwehr Aeschi-Krattigen
Graber Mark 079 631 89 16

Für Kameradschaft - Für Sicherheit - Die Feuerwehr



Grünabfuhr → wie richtig?

Grünabfälle werden gemäss Entsorgungsmerkblatt abgeführt. **Bitte bis 13.00 Uhr** an der ordentlichen Kehrtroute deponieren.

Was zählt dazu

- Pflanzliche Gartenabfälle wie Rasen-, Baum- und Heckenschnitt, Laub und Schnittblumen
- Rüstabfälle von Obst und Gemüse
- Eierschalen
- kleine Mengen Mist von Nagetieren
- Küchenabfälle ohne gekochte Speisen

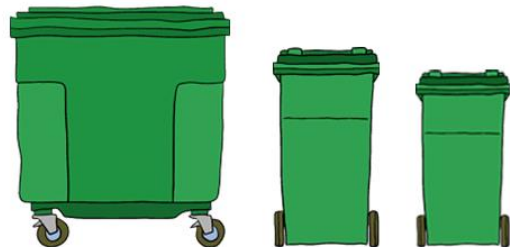
Gebührenmarken

Die Gebührenmarken können ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung, Scheidgasse 2, in folgenden Grössen gekauft werden:

60-Liter (für Heckenschnitt-Bündel max. 1.5 m lang)	CHF	3.00
140-Liter Container	CHF	7.00
240-Liter Container	CHF	12.00
770-Liter Container	CHF	38.50

Was zählt nicht zum Grüngut

- Gekochte Speisereste
- Lebensmittel
- Zeitungen, Haushaltspapier, Papier, Karton, Plastik
- Asche
- Tee- und Kaffeekapseln
- Kranke Pflanzen
- Steine
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu, Tierkot
- Neophyten gehören zum Hauskehricht



Wichtig!

Alle Materialien, welche nicht der Grünabfuhr übergeben werden können, müssen vom Verursacher selbst entsorgt werden.



Trinkwasserqualität

Gemäss den Untersuchungsberichten des Wasserlabors der Stadt Thun für das **Jahr 2022** hat das Trinkwasser der öffentlichen Versorgung WVG Aeschi und Spiez jederzeit den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

Die **bakteriologische und chemische Qualität** ist **hervorragend**.

Wasserhärte und Nitratgehalt

Im Versorgungsgebiet der WVG Aeschi - Spiez

- Quellwasser: ca. 14 °f Härtebereich „weich“
- Grundwasser (Ausnahme): ca. 23 °f Härtebereich „mittelhart“

<u>Gebiet</u>	<u>Wasserhärte</u>	<u>Nitratgehalt</u>
• Aeschi/Emdthal:	14 – 19 °f	4 - 6 mg/l
• Mülönen:	14 – 22 °f	2 - 4 mg/l
• Aeschiried:	19 – 30 °f	3 - 4 mg/l

Als Qualitätssicherungsmassnahme wird das Quellwasser mit UV behandelt. Das Grundwasser wird nicht behandelt.

Informations- und Auskunftsstelle zur Wasserversorgung und

Wasserqualität: Wasserversorgungsgenossenschaft der Gemeinden Aeschi und Spiez, Betriebsleitung, 3700 Spiez, Telefon 033 654 44 64 oder Homepage www.wvg-aeschi-spiez.ch

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige WasserbezügerInnen gemäss Art. 275d der Lebensmittelverordnung ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

GEMEINDESCHREIBEREI AESCHI

WASSERVERSORGUNGSGENOSSENSCHAFT AESCHI-SPIEZ



Gemeinderat



Christian Däpp
Gemeinde- und
Gemeinderatspräsident
Präsidiales seit 2021
(im GR seit 2013)



Kathrin von Känel
Vize-Gemeinde- und
Gemeinderatspräsidentin
Soziales
(im GR seit 2017)



Thomas Knupp
Tiefbau
seit 2012



Patrick Thomann
Hochbau
Seit 2017



Daniel Lengacher
Volkswirtschaft
seit 2020



Bruno von Allmen
Finanzen
Seit 2021



Anna von Känel
Schulen
Seit 2023



INFORMATIONEN GEMEINDE

Gemeindeverwaltung



Lukas Berger
Gemeindeschreiber



Gisela Roth
Finanzverwalterin /
Stv. Gemeindeschreiber



Sven Ruge
Bauverwalter



Fritz Portenier
Sachbearbeiter AHV



Mical Josi
Sachbearbeiterin /
Steuerregisterführerin



Tanja von Känel
Sachbearbeiterin /
Schulsekretärin



Lisa Reichen
Lernende
3. Lehrjahr



Flurina Dermon
Lernende
2. Lehrjahr

Öffnungszeiten:

08:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00
Dienstag bis 18:00
Mittwoch- und Freitagnachmittag
geschlossen

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon 033 654 37 77
Mail info@aeschi.ch
vornamenachname@aeschi.ch



INFORMATIONEN GEMEINDE

Werkhof und Abwarte



Beat Lengacher

Chef Werkhof

werkhof@aeschi.ch

033 654 76 10



Ueli Lengacher

Abwart Oberstufenschule
Aeschi-Krattigen

079 261 69 08



Reto Gyger

Stv. Chef Werkhof



Beat Teuscher

Abwart
Primarschulzentrum

079 749 23 12



Urs Wäfler

Mitarbeiter Werkhof



Marianne Bircher

Abwartin Gemeindesaal
und Verwaltung



Renato Ortu

Mitarbeiter Werkhof



Sebastian Münger

Lernender

2. Lehrjahr





Aeschi, im April 2023

SOMMERFEST AESCHI VOM 14. & 15. JULI 2023

Werte Anwohnerinnen und Anwohner

Bereits zum 28. Mal wird dieses Jahr das Sommerfest von den Jungen Aeschi-ern organisiert und durchgeführt. Mit Jung und Alt wollen wir am 14. & 15. Juli 2023 gemeinsam das Dorfleben und die Kameradschaft feiern und zugleich eine gute Tat vollbringen.

Dieses Jahr wird ein Teil des Erlöses für das Rössli Spiel am diesjährigen Aeschi-Märit gespendet. Der Rest kommt dem Fonds für Jugend & Sport zugute.

Der alljährliche Erfolg und die Unterstützung der Bevölkerung motivieren uns sehr und entschädigen uns für die vielen Stunden, welche wir freiwillig für das Sommerfest investieren.

Da ein solcher Anlass eventuelle Nachtruhestörungen mit sich bringen kann, entschuldigen wir uns schon jetzt und bitten um Ihr Verständnis, damit dieses über Aeschi hinaus bekannte Fest noch lange fortbestehen kann.

Sie sind herzlich eingeladen, den Sommer mit uns zu feiern!

Freundschaftliche Grüsse
Die Jungen Aeschiner

Wir stehen hinter dem Sommerfest:

- Der Gemeinderat Aeschi
- Der Gewerbeverein



Vielfalt Wald & Natur



17. Juni 2023 - Tag der offenen Tür

11.00 – 16.00 Uhr an der Sagistrasse 8a in Wimmis

verschiedene Aktivitäten:

- Forstmaschinenparcours
- Showschnitzen mit der Motorsäge (inkl. Verlosung der Figur)
- Kletterparcours mit anseilen.ch
- Rundgang durch den Werkhof

Kleiner Imbiss und Getränke

Parkplätze bei der Nitrochemie AG in Wimmis
mit Shutteldienst zum Werkhof



Wir freuen uns auf Sie!

Forstbetrieb Thunersee-Süd

Sagistrasse 8a, 3752 Wimmis, Tel. 033 657 26 46, info@forst-tss.ch, www.forst-tss.ch





Aeschi Tourismus – www.aeschi-tourismus.ch

Personelles

Bei Aeschi Tourismus stehen in diesem Jahr einige personelle Änderungen bevor. Tanja Schäfli verlässt Aeschi Tourismus Ende Mai, um ihr Fachwissen in Zukunft für die Spiez Marketing AG einzusetzen. Mit viel Freude und Engagement hat sie in den letzten sieben Jahren die Geschicke von Aeschi Tourismus gelenkt und den Tourismusort Aeschi gegen aussen vertreten. Es war nicht immer einfach, den Tourismus in Aeschi auf Kurs zu halten. Insbesondere in der Corona Zeit musste der Gürtel aufgrund der massiv tieferen Kurtaxeneinnahmen enger geschnallt werden. Die Arbeit mit den Gästen, den Leistungsträgern und Mitgliedern hat Tanja Schäfli aber viel bedeutet. Ausserdem hat sie das Dorf und seine Bewohner lieb gewonnen und verlässt Aeschi daher mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Sie wünscht ihrem Nachfolger Jan Wittwer in seiner neuen Aufgabe von Herzen alles Gute und viel Erfolg!

Auch Elea Hiltbrand hat nach zweieinhalb Jahren ihre Stelle bei Aeschi Tourismus gekündigt. Die Ausbildung zur Tourismusfachfrau an der TFBO hat ihr aufgezeigt, wo ihr Hauptinteresse liegt. Die Stelle als Mitarbeiterin Marketing und Sales bei der Bergbahnen Engstligenalp AG ist ihr somit förmlich auf den Leib geschrieben und wird ihr sicher viel Freude bereiten.

Aeschi Tourismus bedankt sich bei Tanja Schäfli und Elea Hiltbrand für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht ihnen alles Gute und viel Freude in den neuen Aufgaben.

Tamara Buchschacher wird auch in Zukunft immer freitags für Aeschi Tourismus da sein und freut sich darauf, mitzuhelfen, neue Projekte umzusetzen.

Neue Strategie für Aeschi-Tourismus

Schon seit mehreren Jahren zeichnet sich ein Rückgang der Logiernächte in Aeschi ab. Zwar stiegen die Übernachtungszahlen bis zur Corona Krise stetig an, doch diese hatte einen Einbruch von knapp 40% der Logiernächte und damit auch der Kurtaxeneinnahmen zur Folge. Veränderte Gästestrukturen und die geringere Anzahl an Gruppenreisenden lassen darauf schliessen, dass der Logiernächtetestand von 2019 ohne aktives Zutun von Aeschi Tourismus kaum wieder erreicht werden kann. So gelangte der Gemeinderat mit dem Auftrag an den Vorstand von Aeschi Tourismus, die Strategie des



Vereins zu überarbeiten. Diesem Wunsch ist der Vorstand im vergangenen Jahr zusammen mit der Geschäftsführerin und einem externen Berater nachgekommen. Die neue Strategie sieht vor, Aeschi zum «familienfreundlichsten Ort im Berner Oberland» zu machen. Um dies zu erreichen, bedarf es einiges an Vorarbeit. Unterkünfte müssen auf Familien ausgerichtet werden, Leistungsträger werden ersucht, familienfreundliche Angebote zu gestalten, Kinderprogramme und Kinderbetreuung im Ort müssen ins Auge gefasst werden und nicht zuletzt ist es von höchster Wichtigkeit, dass die einheimische Bevölkerung sich hinter dieses Vorhaben stellt. So laufen bereits Informationsabende für die unterschiedlichen Interessensgruppen, bei welchen die Strategie im Detail vorgestellt wird. Aeschi Tourismus hofft auf breites Interesse und steht bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.





Aeschi Tourismus – www.aeschi-tourismus.ch

Suldtalbus

Im letzten Jahr verkehrte der Suldtalbus bis am 2. Oktober. Der Stand der Fahrfrequenzen aus dem Jahr 2021 wurde wieder erreicht. Das Wetter an den Wochenenden hat einen beträchtlichen Einfluss auf die Frequenzen. Der Suldtalbus fährt in diesem Jahr wieder ab dem 1. Juli bis am 1. Oktober an den Wochenenden und allgemeinen Feiertagen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den treuen Sponsoren und der Trägerschaft, ohne welche das Angebot nicht aufrechterhalten werden könnte.

Fahrplan Suldtalbus 2023

Verkehrt Samstage, Sonn- und allg. Feiertage

01. Juli bis 1. Oktober

Spiez, Bahnhof	ab	9.37	10.37	11.37	15.37	16.37
Hondrich, Schulhaus	ab	9.42	10.42	11.42	15.46	16.46
Aeschi b. Spiez, Post	ab	9.46	10.46	11.46	15.50	16.50
Aeschiried, Schulhaus	an	9.53	10.53	11.53	15.57	16.57
Aeschiried, Schulhaus	ab	9.54	10.54	11.54	15.58	16.58
Untere Allmi	ab	9.56	10.56	11.56	16.00	17.00
Staldeweid	ab	9.57	10.57	11.57	16.01	17.01
Fuchsgraben	ab	10.01	11.01	12.01	16.05	17.05
Suld, Rest. Pochtenfall	an	10.14	11.14	12.14	16.18	17.18
Suld, Rest. Pochtenfall	ab	10.35	11.35	14.35	16.35	17.35
Fuchsgraben	ab	10.40	11.40	14.40	16.40	17.40
Staldeweid	ab	10.44	11.44	14.44	16.44	17.44
Untere Allmi	ab	10.45	11.45	14.45	16.45	17.45
Aeschiried, Schulhaus	an	10.53	11.53	14.53	16.53	17.53
Aeschiried, Schulhaus	ab	10.54	11.54	14.58	16.58	17.58
Aeschi b. Spiez, Post	ab	11.01	12.01	15.05	17.05	18.05
Hondrich, Schulhaus	ab	11.05	12.05	15.09	17.09	18.09
Spiez, Bahnhof	an	11.17	12.17	15.18	17.18	18.18



Für Gruppen ab 10 Personen ist eine Reservierung erforderlich:
Tel. 0848 100 222

Spezialtarif:
Pauschalfahrausweise sind auf der Strecke Aeschiried – Suld nicht gültig.

Die PanoramaCard Thunersee (Gästekarte) berechtigt zur freien Fahrt.

Free Travel with the Panorama Card Thunersee (guest card).

Trägerschaft:





Auswahl Events im Sommer 2023

Wie jedes Jahr weisen wir nachfolgend auf die wichtigsten Events. Die Informationen zu den Anlässen sind auf der Website von Aeschi Tourismus unter www.aeschi-tourismus.ch/events zu finden und werden laufend aktualisiert. Der Monatskalender wird im Dorf Aeschi an den Standorten Gemeindesaal, Volg, Denner und an Bushaltestelle Aeschi b. Spiez, Post aufgehängt. Melden Sie sich bei Aeschi Tourismus, wenn Sie einen Anlass planen. Wir publizieren diese gerne auf unserer Website im *Aeschi aktuell* (Monatsprogramm), auf Facebook, legen Flyer und Plakate auf. Für die Meldung kann das Meldeformular auf der Website ausgefüllt werden.

Wann:	Wo:	Was:
13. Mai	Aeschi	Floh-, Koffer- und Hobbymärkt
1. – 2. Juli	Aeschiried	Schweizer Wandernacht
14. – 15. Juli	Aeschi	Sommerfest
1. August	Aeschi Dorfplatz	125-Jahrfeier Aeschi Tourismus
1. August	Aeschi Dorfplatz	Bundesfeiertag mit Festwirtschaft und Darbietungen
17. August	Chemihütte	Platzkonzert MG Krattigen und Alphorngruppe Niesengruss
30. Mai, 13. / 27. Juni, 11. Juli, 8. August	Suldtal	Botanische Exkursion mit Niklaus Roder (auf Voranmeldung)
21. Juni, 5. / 19. Juli, 2. / 16. August	Ofehüsi Aeschi	Backen im alten Ofehüsi (auf Voranmeldung)
9. oder 16. September	Suldtal	Alpabzug / Suldtalmärkt





Aeschi Tourismus – www.aeschi-tourismus.ch

Im Juli und August findet jeden zweiten Montag eine geführte Dorfführung statt. Die Dorfführung wird ab Sommer 2023 zudem digital erlebbar.

Von Mai – September kann auf der Aeschiallmeind zugeschaut werden, wie leckerer Käse hergestellt wird. Voranmeldung ist erwünscht.

Floh-, Koffer- und Hobbymärit

Der Floh-, Koffer- und Hobbymärit findet dieses Jahr am 13. Mai statt. Nebst dem Markt runden eine kleine Festwirtschaft und eine Hüpfburg für Kinder den Anlass ab. Für diesen Markt wünschen wir uns ein OK, welches die Organisation, Festwirtschaft und Umsetzung in Zukunft übernehmen möchte. Aeschi Tourismus wird auch in Zukunft gerne als Koordinator unterstützen und den Anlass nach Kräften bewerben.

125 Jahre Aeschi Tourismus

Ausserdem feiert Aeschi Tourismus in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Um dies gebührend zu feiern, laden wir zu einem Apéro vorgängig zur 1. Augustfeier ein und stossen mit Ihnen auf das Erlebte und die Zukunft dieses geschichtsträchtigen Vereins an. Wir blicken zurück und in die Zukunft. Zu diesem speziellen Ereignis wird ein Buch zusammengestellt, welches die Geschichte von Aeschi Tourismus mit Bild und alten Broschüren erzählt.

Hauptversammlung Aeschi Tourismus

Die Hauptversammlung findet dieses Jahr wieder unter normalen Umständen Anfang Juni statt. Wie bereits im vorgängigen Kapitel erwähnt, wird Aeschi Tourismus neue Wege beschreiten, um den Tourismus in Aeschi weiter voranzutreiben. Die ständig wachsende Anzahl an Tagestouristen wird zunehmend zur Belastung für die einheimische Bevölkerung. Diesem Trend will Aeschi Tourismus einerseits mit der neuen Strategie und einer besseren Gästelenkung entgegenwirken. Ob uns dies mit der neuen Strategie und dem Fokus auf Familien gelingt, wird die Zukunft zeigen. Ein entscheidender Faktor für den Erfolg ist die gute Zusammenarbeit in der Gemeinde und den betroffenen Interessensgruppen. Falls Sie noch nicht Mitglied bei Aeschi Tourismus



sind und den Tourismus in Aeschi gerne mitgestalten würden, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Herzlichen Dank!

Im Namen von Aeschi Tourismus möchten wir uns bei der Gemeinde Aeschi und auch bei Ihnen – liebe Dorfbewohner - ganz herzlich für Ihre Unterstützung bedanken. Es ist nicht immer einfach, mit dem grossen Ansturm an Tagestouristen in Aeschi zurecht zu kommen. Wir sind aber darum bemüht, die Gäste zu lenken, so dass der Aufenthalt für Gast und Einheimische so angenehm wie möglich wird und bedanken uns für Ihr Verständnis für allfällige Ausnahmesituationen.

Kontakt:

Aeschi Tourismus | Tanja Schäfli | Scheidgasse 8 | 3703 Aeschi
info@aeschi-tourismus.ch | 033 654 14 24 | www.aeschi-tourismus.ch





Unsere Öffnungszeiten Sommer 2023

Juni bis August: täglich 9:00 - 18:30h

Infolge Umbaus bleibt der Betrieb vom 3. Juli - 6. August 2023 geschlossen.
Die Hallenbad-Abos sind während dieser Zeit im Hallenbad Frutigen gültig.

Wir bauen für Sie



Warmsprudelbecken

Sanierung & Trennung Wasserkreislauf. Erweiterung Wasserfläche und Einbau neue Attraktionen.



Hallenbad-Dach

Sanierung Flachdach: Sanierung und Neuisolation bestehendes Flachdach.



Solaranlage

Solaranlage für die Wärmeerzeugung (Bad- und Duschwasser) auf dem Flachdach.



Gebäudehülle

Sanierung/Nachisolation Gebäudehülle Nord-West.

Wir danken für Ihr Verständnis für die während der Bauausführung entstehenden Umstände.



HALLENBAD AG, AESCHI - Mülenerstrasse 4 - 3703 Aeschi b. Spiez
Tel: 033 655 50 40 - Web: www.hallenbad-aeschi.ch
E-Mail: info@hallenbad-aeschi.ch